



## Presseinformation

Traunstein, 20.11.2017

Verantwortlich: Walter Raith

### Deichsanierung an der Tiroler Achen im Zeitplan

Die Wasserwirtschaftsamt saniert den alten Hochwasserdeich westlich der Tiroler Achen zwischen Autobahn und Tiroler-Achen-Mündung. Die Arbeiten gehen schnell voran, auch wenn die Baustelle am Deich eine logistische Herausforderung für die Bauarbeiter ist.

Auf rund 2 Kilometern müssen bis zu rund 6 Meter lange Stahlspundwand-Bohlen eingebaut werden. Aufgrund der Lage im Naturschutzgebiet „Mündung der Tiroler Achen“ sind die Anforderungen an den Bauablauf sehr hoch. Als Lagerfläche steht auf weiten Strecken lediglich die Deichkrone zur Verfügung. Dadurch gestalten sich die Rammarbeiten schwierig.

Das Wasserwirtschaftsamt ist zuversichtlich, dass die Hauptarbeiten gemäß dem Zeitplan noch im Dezember abgeschlossen werden können.

Anlagen:

Fotos (alle WWA TS)

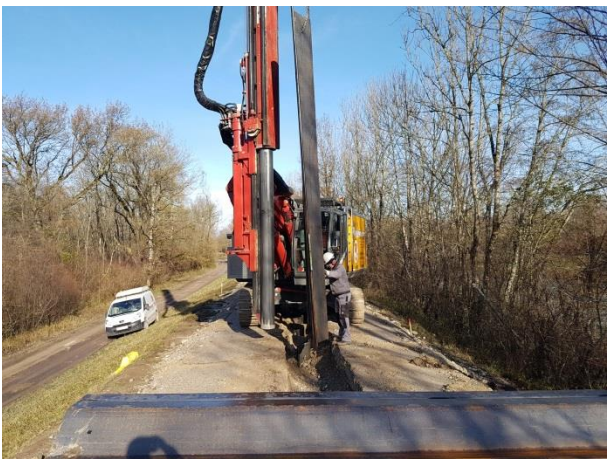




Im Deich eingebaute Spundwand



Spundwandlager auf der Deichkrone



Einbau der Spundwände